

# Sicherheitsdatenblatt

Seite: 1/9

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006

Datum / überarbeitet am: 04.06.2007

Produkt: **ARTETT**

Version: 2.0

600 01 H

(30056692/SDS\_CPA\_DE/DE)

Druckdatum 28.01.2008

## 1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### **ARTETT**

Verwendung: Pflanzenschutzmittel, Herbizid

Firma:

BASF SE

67056 Ludwigshafen

GERMANY

Unternehmensbereich Pflanzenschutz

Telefon: +49 621 60-27777

Telefax-Nummer: +49 621 60-27125

E-Mailadresse: Produktinformation-Pflanzenschutz@basf.com

Notfallauskunft:

Telefon: +49 180 2273-112

Telefax-Nummer: +49 621 60-92664

## 2. Mögliche Gefahren

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Gefahr ernster Augenschäden.

Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Pflanzenschutzmittel, Herbizid, Suspensionskonzentrat (SC)

Zubereitung auf Basis: Bentazon-Natrium, Terbutylazin

### Gefährliche Inhaltsstoffe

#### Bentazon

Gehalt (W/W): 13,5 %  
CAS-Nummer: 25057-89-0  
EG-Nummer: 246-585-8  
INDEX-Nummer: 613-012-00-1  
Gefahrensymbol(e): Xn  
R-Sätze: 22, 36, 43, 52/53

#### Terbuthylazin

Gehalt (W/W): 13,5 %  
CAS-Nummer: 5915-41-3  
EG-Nummer: 227-637-9  
Gefahrensymbol(e): Xn, N  
R-Sätze: 22, 50/53

#### | Fettalkoholethoxylat

Gehalt (W/W): 13,5 %  
CAS-Nummer: 68002-96-0  
Gefahrensymbol(e): T, N  
R-Sätze: 23, 50

#### | Phenolsulfosäure-Formaldehyd-Polykondensat als Natriumsalz (Polymer; Einsatzstoffe gelistet in EINECS)

Gehalt (W/W): 1,4 %  
R-Sätze: 52/53

Falls gefährliche Inhaltsstoffe genannt sind, ist der Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze in Kapitel 16 aufgeführt.

---

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise:

Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Verunreinigte Kleidung entfernen. Bei Beschwerden: Arzt aufsuchen. Verpackung, Etikett und/oder Sicherheitsdatenblatt dem Arzt vorlegen.

#### Nach Einatmen:

Ruhe, Frischluft, Arzthilfe.

#### Nach Hautkontakt:

Sofort mit viel Wasser und Seife gründlich abwaschen, Arzthilfe.

#### Nach Augenkontakt:

Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt.

---

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006  
Datum / überarbeitet am: 04.06.2007  
Produkt: **ARTETT**

Version: 2.0

600 01 H  
(30056692/SDS\_CPA\_DE/DE)Druckdatum 28.01.2008

---

Nach Verschlucken:  
Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, ärztliche Hilfe.

Hinweise für den Arzt:  
Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

---

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:  
Sprühwasser, Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid

Besondere Gefährdungen:  
Kohlenmonoxid, Chlorwasserstoff, Schwefeldioxid, Stickoxide  
Die genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Brand freigesetzt werden.

Besondere Schutzausrüstung:  
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzkleidung tragen.

Weitere Angaben:  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in Kanalisation oder Abwasser gelangen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen.

---

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:  
Persönliche Schutzkleidung verwenden. Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden.  
Verunreinigte Kleidung, auch Unterwäsche und Schuhe, sofort ausziehen.

Umweltschutzmaßnahmen:  
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung oder Aufnahme:  
Für kleine Mengen: Mit geeignetem, flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.  
Für große Mengen: Eindämmen/eindeichen. Produkt abpumpen.  
Bei Resten: Mit geeignetem, flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.  
Abfälle in geeigneten, gekennzeichneten und verschließbaren Behältern getrennt sammeln.  
Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Entsorgung nach örtlichen Bestimmungen durch Verbrennung oder Sondermülldeponie.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

### Handhabung

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Der Stoff/das Produkt ist nicht brennbar. Das Produkt ist nicht explosionsfähig.

### Lagerung

Trennung von Nahrungs-, Genuss-, Futtermitteln.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Vor Feuchtigkeit schützen. Frostgeschützt lagern.

Lagerklasse gemäß VCI: (12) Nicht brennbare Flüssigkeiten.

#### Lagerstabilität:

Lagerdauer: 24 Monate

Vor Unterschreiten der folgenden Temperatur schützen: -10 °C

Die Eigenschaften des Produktes können sich verändern, wenn der Stoff/das Produkt unterhalb der angezeigten Temperatur über einen längeren Zeitraum gelagert wird.

Vor Überschreiten der folgenden Temperatur schützen: 40 °C

Die Eigenschaften des Produktes können sich verändern, wenn der Stoff/das Produkt oberhalb der angezeigten Temperatur über einen längeren Zeitraum gelagert wird.

---

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Handschutz:

Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) auch bei längerem, direktem Kontakt (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): z.B. aus Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Butylkautschuk (0,7 mm), u.a.

#### Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille (Korbbrille) (z.B. EN 166)

#### Körperschutz:

Körperschuttmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Das Tragen geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitende Hände und/oder Gesicht waschen.

---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

|                        |   |
|------------------------|---|
| Form:                  | flüssig   |
| Farbe:                 | hellbraun   |
| Geruch:                | würzig  |
| pH-Wert:               | ca. 9,4<br>(gemessen am unverdünnten Produkt)                   |
| Erstarrungstemperatur: | -5,4 °C   |
| Flammpunkt:            |   |
| Entzündlichkeit:       | Nicht feststellbar.<br>nicht entzündlich                        |
| Dichte:                | ca. 1,11 g/cm <sup>3</sup><br>(20 °C)                           |
| Wasserlöslichkeit:     | dispergierbar   |
| Oberflächenspannung:   | ca. 32 mN/m<br>(20 °C; 0,5%)<br>ca. 31,7 mN/m<br>(20 °C; 2,0 %) |
| Viskosität, dynamisch: | ca. 103 mPa.s<br>(20 °C, 100 1/s)                               |

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung: Keine Zersetzung, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Zu vermeidende Stoffe:  
Keine zu vermeidenden Stoffe bekannt.

Gefährliche Reaktionen:  
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:  
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

---

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Akute Toxizität

LD50 Ratte (oral): > 2.200 mg/kg

LC50 Ratte (inhalativ): > 5,1 mg/l 4 h

LD50 Ratte (dermal): > 2.000 mg/kg

### **Reizwirkung**

Primäre Hautreizung Kaninchen: Nicht reizend.

Primäre Schleimhautreizungen Kaninchen: Reizend.

### **Sensibilisierung**

Meerschweinchen: Wirkt nicht hautsensibilisierend in Prüfungen am Tier.  
Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

### **Sonstige Hinweise zur Toxizität**

Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

---

## **12. Angaben zur Ökologie**

### **Ökotoxizität**

Fischtoxizität:  
LC50 (96 h) 1 mg/l, *Oncorhynchus mykiss*

Aquatische Invertebraten:  
LC50 (48 h) 3,4 mg/l, *Daphnia magna*

Wasserpflanzen:  
EC50 (72 h) 0,048 mg/l, *Pseudokirchneriella subcapitata*

### **Persistenz und Abbaubarkeit**

Angaben zur Elimination:  
Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).  
Die Angaben zur Ökologie beziehen sich auf den Wirkstoff.

### **Zusätzliche Hinweise**

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:  
Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

---

## **13. Hinweise zur Entsorgung**

Muss unter Beachtung der örtlichen Vorschriften, z. B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage, zugeführt werden.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006  
Datum / überarbeitet am: 04.06.2007  
Produkt: **ARTETT**

Version: 2.0

600 01 H  
(30056692/SDS\_CPA\_DE/DE)

Druckdatum 28.01.2008

Ungereinigte Verpackung:  
Gebrauchte Verpackungen sind optimal zu entleeren und wie der Stoff/das Produkt zu entsorgen.

## 14. Angaben zum Transport

### Landtransport

#### *ADR*

Gefahrenklasse: 9  
Verpackungsgruppe: III  
ID-Nummer: UN 3082  
Gefahrzettel: 9  
Technische: UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. enthält  
Versandbezeichnung: (FETTALKOHOLALKOXYLAT, TERBUTHYLAZIN 14%)

#### *RID*

Gefahrenklasse: 9  
Verpackungsgruppe: III  
ID-Nummer: UN 3082  
Gefahrzettel: 9  
Technische: UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. enthält  
Versandbezeichnung: (FETTALKOHOLALKOXYLAT, TERBUTHYLAZIN 14%)

### Binnenschifftransport

#### *ADNR*

Gefahrenklasse: 9  
Verpackungsgruppe: III  
ID-Nummer: UN 3082  
Gefahrzettel: 9  
Technische: UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. enthält  
Versandbezeichnung: (FETTALKOHOLALKOXYLAT, TERBUTHYLAZIN 14%)

### Seeschifftransport

#### *IMDG*

Hazard class: 9  
Packing group: III  
ID number: UN 3082  
Hazard label: 9  
Marine pollutant: YES  
Proper shipping name: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID,  
N.O.S. contains (FATTY ALCOHOL ALCOXYLATE,  
TERBUTHYLAZINE 14%)

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006  
 Datum / überarbeitet am: 04.06.2007  
 Produkt: **ARTETT**

Version: 2.0

600 01 H  
 (30056692/SDS\_CPA\_DE/DE)

Druckdatum 28.01.2008

**Lufttransport**IATA/ICAO

|                       |   |
|-----------------------|---|
| Hazard class:         | 9   |
| Packing group:        | III   |
| ID number:            | UN 3082   |
| Hazard label:         | 9   |
| Proper shipping name: | ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID,<br>N.O.S. contains (FATTY ALCOHOL ALCOXYLATE,<br>TERBUTHYLAZINE 14%) |

**15. Vorschriften****Vorschriften der Europäischen Union (Kennzeichnung) / Nationale Vorschriften**

Kennzeichnung gemäß Zulassungsbescheid des Bundesamtes für Verbraucherschutz und  
 Lebensmittelsicherheit (BVL)

Gefahrensymbol(e)

|    |                       |
|----|-----------------------|
| Xn | Gesundheitsschädlich. |
| N  | Umweltgefährlich.     |

R-Sätze

|        |  |
|--------|--|
| R41    | Gefahr ernster Augenschäden.   |
| R48/22 | Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei<br>längerer Exposition durch Verschlucken. |
| R50/53 | Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig<br>schädliche Wirkungen haben.       |

S-Sätze

|           |  |
|-----------|--|
| S2        | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  |
| S13       | Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.   |
| S26       | Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und<br>Arzt konsultieren.           |
| S35       | Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.                                   |
| S36/37/39 | Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und<br>Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. |
| S46       | Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder<br>Etikett vorzeigen.            |
| S57       | Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter<br>verwenden.                      |

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: BENTAZON, TERBUTHYLAZIN,  
 FETTALKOHOLETHOXYLAT

Das Produkt enthält: BENTAZON

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### Sonstige Vorschriften

Pflanzenschutzmittel in Endverbraucherpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingeteilt und sind auch nicht entsprechend gekennzeichnet; dennoch sind sie so zu lagern, als wären sie in WGK 3 (stark wassergefährdend) eingestuft (Deutschland).

Für den Anwender dieses Pflanzenschutzmittels gilt: 'Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten.' (Richtlinie 1999/45/EG, Artikel 10, Nr. 1.2)

---

## 16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze falls in Kapitel 2 unter 'Gefährliche Inhaltsstoffe' genannt:

|       |   |
|-------|---|
| Xn    | Gesundheitsschädlich.   |
| N     | Umweltgefährlich.   |
| T     | Giftig.   |
| 22    | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.   |
| 36    | Reizt die Augen.  |
| 43    | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.   |
| 52/53 | Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.   |
| 50/53 | Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| 23    | Giftig beim Einatmen.   |
| 50    | Sehr giftig für Wasserorganismen.   |

---

Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

# Sicherheitsdatenblatt

Seite: 1/8

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Datum / überarbeitet am: 21.11.2006

Produkt: **MOTIVELL NEU**

Version: 2.1

9144 2 H

(173642/SDS\_CPA\_DE/DE)

Druckdatum 29.05.2009

## 1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### MOTIVELL NEU

Firma:

BASF SE

67056 Ludwigshafen

GERMANY

Telefon: +49 621 60-0

E-Mailadresse: global.info@basf.com

Notfallauskunft:

International emergency number:

Telefon: +49 180 2273-112

## 2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Pflanzenschutzmittel, Herbizid, Suspensionskonzentrat (SC)

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nicosulfuron

Gehalt (W/W): 4,2 %

CAS-Nummer: 111991-09-4

Gefahrensymbol(e): N

R-Sätze: 50/53

Falls gefährliche Inhaltsstoffe genannt sind, ist der Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze in Kapitel 16 aufgeführt.

## 3. Mögliche Gefahren

Reizt die Haut.

#### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Verunreinigte Kleidung entfernen. Bei Beschwerden: Arzt aufsuchen. Verpackung, Etikett und/oder Sicherheitsdatenblatt dem Arzt vorlegen.

Nach Einatmen:

Ruhe, Frischluft, Arzthilfe.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Wenn Reizwirkungen auftreten, Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt.

Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Erbrechen vermeiden, Arzthilfe. Niemals Erbrechen verursachen oder etwas über den Mund verabreichen, wenn die verletzte Person bewusstlos ist oder unter Krämpfen leidet.

Hinweise für den Arzt:

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

---

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Sprühwasser, Wasserdampf, Kohlendioxid, Schaum, Trockenlöschmittel

Besondere Gefährdungen:

Kohlenmonoxid, Stickoxide, Schwefeloxide

Die genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Brand freigesetzt werden.

Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzkleidung tragen.

Weitere Angaben:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in Kanalisation oder Abwasser gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen.

---

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden.  
Verunreinigte Kleidung, auch Unterwäsche und Schuhe, sofort ausziehen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die  
Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung oder Aufnahme:

Für kleine Mengen: Mit geeignetem, flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl,  
Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

Für große Mengen: Eindämmen/eindeichen. Produkt abpumpen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Abfälle in geeigneten, gekennzeichneten  
und verschließbaren Behältern getrennt sammeln. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter  
Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

### Handhabung

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Gute  
Be- und Entlüftung von Lager- und Arbeitsplatz.

Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Der Stoff/das Produkt ist nicht brennbar. Das Produkt  
ist nicht explosionsfähig.

### Lagerung

Trennung von Nahrungs-, Genuss-, Futtermitteln.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Vor Hitze schützen. Vor Feuchtigkeit schützen. Vor  
direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse gemäß VCI: (12) Nicht brennbare Flüssigkeiten.

Lagerstabilität:

Lagerdauer: 24 Monate

Vor Unterschreiten der folgenden Temperatur schützen: -10 °C

Das verpackte Produkt wird bei niedrigen Temperaturen oder durch Frost nicht geschädigt.

Vor Überschreiten der folgenden Temperatur schützen: 40 °C

Die Eigenschaften des Produktes können sich verändern, wenn der Stoff/das Produkt oberhalb der  
angezeigten Temperatur über einen längeren Zeitraum gelagert wird.

---

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG  
Datum / überarbeitet am: 21.11.2006  
Produkt: **MOTIVELL NEU**

Version: 2.1

9144 2 H  
(173642/SDS\_CPA\_DE/DE)

Druckdatum 29.05.2009

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz:

Atemschutz bei Freisetzung von Dämpfen/Aerosolen. Atemschutz bei ungenügender Entlüftung. Partikelfilter mit mittlerem Rückhaltevermögen für feste und flüssige Partikel (z. B. EN 143 oder 149, Typ P2 oder FFP2)

#### Handschutz:

Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) auch bei längerem, direktem Kontakt (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): z.B. aus Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Butylkautschuk (0,7 mm), u.a.

#### Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (z.B. EN 166)

#### Körperschutz:

Körperschuttmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach DIN-EN 465)

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Für den Umgang mit Pflanzenschutzmitteln in Endverbraucherpackung gelten die Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung in der Gebrauchsanweisung. Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden. Das Tragen geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

|  |                                     |
|--|-------------------------------------|
| Form:  | flüssig, viskos                     |
| Farbe:   | weiß bis beige                      |
| pH-Wert:   | 4,4<br>(1 %(m))<br>(als Suspension) |
| Siedepunkt:  | 120 °C                              |
| Flammpunkt:  | > 200 °C                            |
| Selbstentzündungstemperatur:                       | 410 °C                              |
| Dichte:  | 0,96 g/cm <sup>3</sup><br>(20 °C)   |
| Wasserlöslichkeit:                                 | mischbar                            |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Pow): | 0,61                                |
| Viskosität, dynamisch:                             | 170 - 190 mPa.s<br>(20 °C)          |

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung: Keine Zersetzung, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Zu vermeidende Stoffe:  
Keine zu vermeidenden Stoffe bekannt.

Gefährliche Reaktionen:  
Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:  
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

---

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Akute Toxizität

LD50 Ratte (oral): > 5.000 mg/kg

LC50 Ratte (inhalativ): > 1,18 mg/l 4 h

LD50 Ratte (dermal): > 2.000 mg/kg

### Reizwirkung

Primäre Hautreizung Kaninchen: Reizend.

Primäre Schleimhautreizungen Kaninchen: Nicht reizend.  
Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

### Sensibilisierung

Meerschweinchen: schwach sensibilisierend  
Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

### Sonstige Hinweise zur Toxizität

Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

---

## 12. Angaben zur Ökologie

### Ökotoxizität

Fischtoxizität:

LC50 (96 h) 55,6 mg/l, *Salmo gairdneri*, syn. *O. mykiss*

Aquatische Invertebraten:

LC50 (48 h) 82,3 mg/l, *Daphnia magna*

Wasserpflanzen:

EC50 (72 h) > 100 mg/l, *Desmodesmus subspicatus*

EC50 (168 h) 0,06 mg/l, *Lemna gibba*

### Persistenz und Abbaubarkeit

Angaben zur Elimination:

Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

### Zusätzliche Hinweise

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

Muss unter Beachtung der örtlichen Vorschriften, z. B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage, zugeführt werden.

Ungereinigte Verpackung:

Gebrauchte Verpackungen sind optimal zu entleeren und wie der Stoff/das Produkt zu entsorgen.

---

## 14. Angaben zum Transport

### Landtransport

ADR

Gefahrenklasse: 9

Verpackungsgruppe: III

ID-Nummer: UN 3082

Gefahrzettel: 9

Technische UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. enthält

Versandbezeichnung: (NICOSULFURON 4%)

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG  
Datum / überarbeitet am: 21.11.2006  
Produkt: **MOTIVELL NEU**

Version: 2.1

9144 2 H  
(173642/SDS\_CPA\_DE/DE)

Druckdatum 29.05.2009

*RID*

Gefahrenklasse: 9  
Verpackungsgruppe: III  
ID-Nummer: UN 3082  
Gefahrzettel: 9  
Technische UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. enthält  
Versandbezeichnung: (NICOSULFURON 4%)

**Binnenschifftransport***ADNR*

Gefahrenklasse: 9  
Verpackungsgruppe: III  
ID-Nummer: UN 3082  
Gefahrzettel: 9  
Technische UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. enthält  
Versandbezeichnung: (NICOSULFURON 4%)

**Seeschifftransport***IMDG*

Hazard class: 9  
Packing group: III  
ID number: UN 3082  
Hazard label: 9  
Marine pollutant: YES  
Proper shipping name: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID,  
N.O.S. contains (NICOSULFURON 4%)

**Lufttransport***IATA/ICAO*

Hazard class: 9  
Packing group: III  
ID number: UN 3082  
Hazard label: 9  
Proper shipping name: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID,  
N.O.S. contains (NICOSULFURON 4%)

---

**15. Vorschriften****Vorschriften der Europäischen Union (Kennzeichnung) / Nationale Vorschriften**

Gefahrensymbol(e)  
Xi Reizend.

R-Sätze

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG  
 Datum / überarbeitet am: 21.11.2006  
 Produkt: **MOTIVELL NEU**

Version: 2.1

9144 2 H  
 (173642/SDS\_CPA\_DE/DE)

Druckdatum 29.05.2009

|         |  |
|---------|--|
| R38     | Reizt die Haut.  |
| S-Sätze |  |
| S2      | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  |
| S36/37  | Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.                   |
| S46     | Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. |

Kennzeichnung gemäß Zulassungsbescheid des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL)

| Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: NICOSULFURON

### Sonstige Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (Empfehlung des Industrieverbandes Agrar e.V.):  
 Pflanzenschutzmittel in Endverbraucherpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingeteilt und sind auch nicht entsprechend gekennzeichnet; dennoch sind sie so zu lagern, als wären sie in WGK 3 (stark wassergefährdend) eingestuft (Deutschland).

Für den Anwender dieses Pflanzenschutzmittels gilt: 'Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten.' (Richtlinie 1999/45/EG, Artikel 10, Nr. 1.2)

## 16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze falls in Kapitel 2 unter 'Gefährliche Inhaltsstoffe' genannt:

|       |   |
|-------|---|
| N     | Umweltgefährlich.   |
| 50/53 | Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |

Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.